

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

XXXIX. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXIX. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon), sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invalidendank in BERLIN.

Nr. 33.

Donnerstag

2. Februar

1905.

53. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Zur Parade, Marsch | E. Wemheuer. |
| 2. Ouverture zu „Lalla Roukh“ | Fél. David. |
| 3. Melodie und Gavotte | H. Hofmann. |
| 4. Siegfrieds Tod und Trauermarsch aus „Götter-
dämmerung“ | Wagner. |
| 5. Ungarische Tänze (No. 11, 12 und 13) | Brahms. |
| 6. Die Fingalshöhle, Konzert-Ouverture | Mendelssohn. |
| 7. Solvejgs Lied aus „Peer Gynt“ | Grieg. |
| 8. Aschenbrödel, Märchenbild | Bendel. |

54. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|--|----------------|
| 1. Ouverture zu „Zaar und Zimmermann“ | Lortzing. |
| 2. Variationen über ein slavisches Lied aus „Coppelia“ | Delibes. |
| 3. Le rendez-vous, Walzer | Gounod. |
| 4. Air | J. S. Bach. |
| 5. Ouverture zu „Die Geschöpfe des Prometheus“ | Beethoven. |
| 6. Hellafest — Kinderreigen, Vorspiel zum 2. Akt aus
„Königskinder“ | Humperdinck. |
| 7. Nachruf an Weber, Fantasie | E. Bach. |
| 8. Japanischer Marsch | van der Voort. |

Wiesbaden, 2. Februar.

— Herr Professor Karl Halir, der Solist des morgen Freitag im Kurhause stattfindenden VII. Cyklus-Konzertes, wird bei dieser Gelegenheit zum erstenmale in diesen Konzerten auftreten. Herr Halir, in Hohenelbe in Böhmen geboren, erhielt seine erste Ausbildung auf dem Prager Konservatorium, dann längere Jahre von Professor Joachim in Berlin. Eine Zeitlang erster Geiger in der Bilsch-Kapelle, wurde er als Hofkapellmeister nach Weimar berufen, von wo aus er sich durch Konzertreisen als ein hervorragender Violin-Virtuose bekannt machte. 1893 wurde er als Nachfolger des Ahna's erster Konzertmeister an der Königlichen Oper in Berlin und Mitglied des Joachim-Quartetts. Die Königliche Hochschule besitzt in ihm einen höchst verdienstvollen Lehrer, Professor Joachim einen ausgezeichneten Partner seines berühmten Streichquartetts. Halir gründete auch ein eigenes Quartett, dessen Erscheinen stets mit grösstem Beifall von Publikum und Presse begleitet ist. In erster Linie aber gilt Karl Halir mit Recht als einer der bedeutendsten Vertreter seines Faches, sein herrlicher Ton, seine glänzendste, bis ins kleinste ausgefeilte Technik und der von echtem

musikalischen Empfinden zeugende Vortrag macht ihn zum Liebling des Publikums, wo er auch immer aufzutreten Gelegenheit gehabt hat.

— (Residenz-Theater.) „Die grosse Leidenschaft“, das lebenswürdige mit lebhaftem Beifall aufgenommene neue Lustspiel von Raoul Auernheimer, wird heute Donnerstag wiederholt. Zu dem am Freitag stattfindenden einmaligen Gastspiel des Wiener Ensembles unter Leitung von Karl Schönfeld, mit dem Schauspiel „Ein Verbrecher“ von Sven Lange, nimmt der Vorverkauf regen Fortgang. Wir bemerken ausdrücklich, dass nur diese einmalige Aufführung des interessanten Werkes stattfinden kann. — Die Premiere von „Biederleute“, von Robert Misch, ist am Samstag dieser Woche. Das Stück ist eine Satire auf Heuchelei und das falsche Biedermannsthum „unverschämter“ Armut und wird in Berlin mit grossem Erfolge gegeben.

Norddeutscher Lloyd, Bremen, Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50. Neueste Dampferbewegungen: D. „Brandenburg“ nach Newyork, 28. Januar in Newyork. D. „Main“ nach Newyork, 30. Januar Lizard passiert. D. „Gera“ nach Baltimore, 27. Januar in Baltimore. D. „Weimar“ nach Baltimore, 28. Januar Lizard passiert. D. „Coblenz“ nach Brasilien, 29. Januar in Oporto. D. „Würzburg“ nach Laplata, 30. Januar in Antwerpen. D. „Scharnhorst“ nach Australien, 30. Januar von Southamton.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 4. Februar 1905. Abends 8 Uhr:

III. Grosser Maskenball.

■ Saal-Oeffnung: 7 Uhr. ■

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr F. Heidecker.

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr: 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Städtische Kur-Verwaltung.

Familien- und Fremden-Pension „Villa Prinzessin Louise“

— Sonnenbergerstr. 15 —

(vormal. Palais Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Luise von Preussen).

Elektr. Licht, Lift, Zentralheizung, Mineral- und Süsswasser-Bäder.

— Telephon 471. —

Ernst Stroh.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Kolonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,** Alte Kolonnade
Hof-Büchsenmacher
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause
Grosse Burgstrasse 6. 1411

Dr. med. Theodor Möller

Parkstrasse 28.

**Institut für schwedische manuelle
Behandlung von inneren und äusseren
Krankheiten.** 1439

D. „Friedrich d. Gr.“ nach Australien, 28. Januar in Adelaide. D. „Prinz Heinrich“ nach Ostasien, 30. Januar in Hamburg. D. „Prinzess Alice“ nach Ostasien, 29. Januar in Aden. D. „Sachsen“ nach Ostasien, 28. Jan. in Singapore. D. „Zieten“ nach Ostasien, 29. Januar in Yokohama. D. „Königin Luise“ nach Newyork, 27. Jan. in Newyork. D. „Hohenzollern“ nach Alexandrien, 27. Januar von Neapel. D. „Krefeld“ nach Bremen, 30. Januar in Bremerhaven. D. „Gneisenau“ nach Bremen, 28. Januar von Colombo. D. „Rhein“ nach Bremen, 28. Jan. von Sydney. D. „Grosser Kurfürst“ nach Bremen, 28. Januar Gibraltar passiert. D. „Roon“ nach Bremen, 29. Januar in Colombo. D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Bremen, 29. Januar in Amsterdam. D. „Bayern“ nach Hamburg, 28. Januar von Shanghai. D. „Gogovale“ nach Antwerpen, 21. Januar in Port-Said. D. „Prinzess Irene“ nach Genua, 28. Jan. in Genua. D. „König Albert“ nach Genua, 27. Januar Vellas passiert. D. „Schleswig“ nach Marseille, 29. Jan. von Neapel.

Gedenktage.

1594. Der Komponist Giovanni Pierluigi Sante da Palestrina in Rom gest.
1700. Der Dichter und Aesthetiker Johann Christoph Gottsched in Juditten bei Königsberg geboren.
1711. Der österreichische Staatsmann Wenzel Anton Fürst von Kaunitz, Graf von Rietberg, in Wien geboren.
1827. Der Landschaftsmaler Oswald Achenbach in Düsseldorf geboren.
1829. Der Naturforscher und Reisende Alfred Edmund Brehm in Renthendorf geboren.
1846. Der Maler Wilhelm Steinhausen in Sorau (Niederlausitz) geboren.
1864. Oesterreicher und Preussen überschreiten die schleswigsche Grenze. Gefecht zwischen Preussen und Dänen bei Missunde.
1903. Der Bildhauer Joseph v. Kopf in Rom gestorben.

Bekanntmachung.

Verkehr in den Anlagen des Kurhauses „Paulinenschloss“.

1. Die zum Kurhause Paulinenschloss gehörigen Wege und Parkanlagen sind keine öffentlichen. Dieselben dürfen daher weder von Unberechtigten betreten, noch vom Publikum als Durchgang benutzt werden.
2. Wärterinnen mit Kinderwagen, sowie Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung Erwachsener, ist das Betreten der Anlagen untersagt.
3. Das Mitbringen von Hunden ist nicht gestattet.
4. Die an der Sonnenbergerstrasse zum Kurhause hinaufführende Fahrstrasse darf nur von Equipagen und Droschken benutzt werden.
5. Lieferanten und Geschäftsfuhrwerke haben die Einfahrtstrasse von der „Schönen Aussicht“ zu benutzen.

Wiesbaden, den 25. Oktober 1904.

Städtische Kur-Verwaltung.

Neu eröffnet Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

(Paulinen-Schlösschen)

Restaurant allerersten Ranges
Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**

Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Hackerbräu)

Freier Eintritt auch für Nicht-Abonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404 **W. Ruthe,** Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

Prima holl. Austern per Dtz. 1.80 M.

Nach dem Theater: **Reichhaltige Speisekarte.**
Üebnahme von Lieferung fertiger Speisen aus dem Hause.

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.

Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen, vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel u. Badhaus zum „Spiegel“

Krauzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom Kurhaus, der Anlagen und dem Kgl. Theater belegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

1267 **Besitzer: Geschw. Drese.**

Zucker-Magen-Darm-Kranke

verlangen Prospect. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Rademann's Nährmittel-Fabrik-Frankfurt a. M. & Berlin S.W.

1463 **Niederlage: Karl Mertz, Wilhelmstrasse 18.**

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz,** Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.
Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.
On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 1. Februar 1905.

Hotel Adler Badhaus zur Krone,
Langgasse 36
Stettin
Haus Coull

Einhorn, Marktstrasse 32
Harnich, Hr. Kfm., Frankfurt
Schütz, Hr. Kfm., Eisenach
Falke, Hr. Kfm., Hamburg
Gade, Hr. Kfm., Mannheim
Frank, Hr. Kfm., Köln
Levi, Hr. Kfm., Berlin
Henkes, Hr. Apotheker m. Fr., Kreuznach
Lose, Hr. Kfm., Augsburg
Müller, Hr. Kfm., Köln
Seidel, Hr. Kfm., Rothenkirchen

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Scheidt, Hr. Kfm., Aachen
Loeffler, Hr. Kfm., Berlin
Perawski, Hr. Kfm., Berlin

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Baum, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Westhäuser, Hr. Kfm., Seidingstadt
Brückelmann, Hr. Kfm., Nürnberg
Blanke, Hr. Kfm., Worbis
Häber, Hr. Kfm., Köln
Mösch, Hr. Kfm., Frankfurt
Kloppel, Hr. Kfm., Laufenselden

Europäischer Hof, Langgasse 32
Bretzel, Fr. Rent., Berlin
Wallerstein, Hr. Kfm., Köln
Marcus, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Heyum, Hr. Kfm., Köln
Voss, Hr. Kfm., Köln
Frost, Hr. Kfm., Koblenz

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Leseque, Hr. Kfm., Köln
Didier, Hr. Kfm., Köln
Kobbe, Hr. Kfm., Stuttgart
Hammel, Hr. Kfm., Frankfurt
Ganz, Hr. Kfm., Hannover
Münzschneider, Hr. Kfm., Stuttgart
Deutsch, Hr. Kfm., Wien
Neumann, Hr. Kfm., Kassel
Eckstein, Hr. Kfm., Oelschütz
Schimmel, Hr. Kfm., Weinheim
Grämer, Hr. Kfm., München
Hoesterey, Hr. Kfm., Lennep
Hirtz, Hr. Kfm., Paris
Jung, Hr. Kfm., Assmannshausen
Fischer, Hr. Kfm., Berlin
Mottau, Hr. Kfm., Berlin

Koch, Hr. Kfm., Berlin
Neldner, Hr. Kfm., Chemnitz
Trunk, Hr. Kfm., Dresden
Geslin, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schmidt, Hr. Kfm., Mainz
Busch, Hr. Kfm., Berlin
Simon, Hr. Kfm., Göttingen
Süss, Hr. Kfm., Mannheim
Sponsel, Hr. Kfm., Hanau
Koch, Hr. Kfm., Hanau
Schäfer, Hr. Kfm., Heidelberg
Beck, Hr. Kfm., Koblenz
Silberberg, Hr. Kfm., Köln
Graff, Hr. Kfm., Köln
Samuel, Hr. Kfm., Krefeld
Pabst, Hr. Kfm., Leipzig
Loewe, Hr. Kfm., Mannheim
Kötte, Hr. Kfm., Pforzheim
Etzler, Hr. Kfm., Ratibor
Adrian, Hr. Kfm., Rheydt
Klärig, Hr. Kfm., Waltershausen

Happel, Schillerplatz 4
Rotter, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel
Quilling, Hr. Kfm. m. Bruder, Bockenheim
Bayer, Hr. Kfm. m. Sohn, Dresden
Roth, Hr. Kfm., Lübeck
Berndes, Hr. Kfm., Hannover

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10
Frankenburger, Hr. Rent., Nürnberg

Hotel Impérial, Sonnenbergerstr. 16
Turner, Hr. Ing. m. Fr., Magdeburg

Kaiserbad, Wilhelmstr. 42
Meier, Hr. Kfm., Bremen

**Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad),
Frankfurterstrasse 17**

Wardell, Hr. Kfm., Philadelphia
Boxter, Hr. Kfm., St. Louis
Teighmouth Share, Hr. Hofprediger, London
Kinahan, Hr. Kfm., Liverpool
Gabor Bornemisza, Hr. Baron m. Fam. u. Bed., Ungarn

Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse 6
Zänsler, Hr. m. Fr., Brandis-Leipzig

Hotel Lloyd, Nerostrasse 2
Aletter, Hr. Kfm., Bad Nauheim

**Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8**

Anzloff, Fr. Amtsrichter, Stettin
Zweck, Hr. Kfm., Stettin
Hieller, Fr., Bonn

Weleker, Fr., Köln
Goldschmidt, Fr., Bonn
Einwald, Hr. Direktor, Emmerich
Marfels, Hr. Verleger, Berlin
Leisner, Hr. Kfm., Berlin
Ulrich, Fr. Geheimrat Dr. m. Tocht., Altenburg

**Hotel Nassau (Nassauer Hof),
Kaiser Friedrichplatz 3**

Seligman, Hr. Bankier m. Fr. u. Bed., London
Jonas, Hr. Rent., London
Danielsen, Hr. Kfm., Hamburg

Quellenhof, Nerostrasse 11
Schoeuble, Hr., Kuppenheim

**Quisisana,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7**

Hertz, Fr. Rent., Berlin

Reichspost, Nikolasstrasse 16/18
Glattke, Hr. Kfm., Duisburg
Hirsch, Hr. Kfm., Offenbach
Heine, Hr. Kfm., Karlsruhe

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16

Wallot, Hr. Stud., Darmstadt
v. Pritterky, Hr. Hofrat m. Sohn, Wien
Fischer, Hr. Hauptm., Wien
Tecklenburg, Fr. Oberleut. m. Kind, Wesel

Weil, Hr. Kfm., Neustadt a. H.

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9

Read, Hr., Portsmouth

Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28

v. Kryger, Hr. Gutsbes. m. Fr., Russland

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3

Solowezik, Hr. Kfm. m. Fam., Kowno

Schweinsberg, Rheinbahnstr. 5

Voigt, Hr. Baurat, Hamburg
Pertsch, Hr. Hotelbes., Fulda
Heinemann, Hr. Kfm., Berlin
Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt
Spitzer, Hr. Kfm., Posen
Harzburg, Hr. Kfm. m. Fr., Buschhof

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8

Corty, Hr. Kfm., Berlin
Falkenstein, Hr. Kfm., Dieburg
Welters, Fr., Neuwied
Koch, Hr. Kfm., Herbestadt

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Lieke, Hr. Kfm., Köln
Rossenfeld, Hr. Kfm., Köln
Heilbrunn, Hr. Fabrikant, Nordhausen
Muls, Hr. Kfm., Rotterdam
Gretz, Hr. Kfm., Berlin

Union, Neugasse 7
Möcks, Hr. m. Fr., Frankfurt
Kolmus, Fr., Lindau
Berg, Hr. Kfm., Kassel

**Viktoria-Hotel und Badhaus,
Wilhelmstrasse 1**

Schuit, Hr., Utrecht
Schuit, Hr. Dr., Beverwyk
Redmann, Hr. Rittergutsbes., Hermannsruhe

Bernstein, Hr. Fabrikant, Chemnitz
Gransberg, Hr., Amsterdam

Weins, Bahnhofstrasse 7

Kober, Hr. Schauspieler, Berlin
Naumann, Hr. Dekan, Hachenburg
Lippmann, Hr. Kfm., Braunschweig

In Privathäusern:

Villa Columbia, Gartenstr. 14
v. Wolfzramsdorff, Fr. Hauptm., Erfurt
Rexroth, Hr. Fabrikant, Odenkirchen

Evang. Hospiz, Emserstr. 5

Beaulien, Baronin m. Begl., Linz a. D.
Hepp, Fr. Lehrerin, Bad Nauheim
Ludwig, Fr., Koblenz
Füschel, Schwester, Koblenz

Pension Margareta, Thelemannstr. 3
van der Wyck, Fr. Baron, Arnheim
Baruch, Fr. Rent., Neuwied

Pension Mon-Repos, Frankfurterstr. 6
v. Mosch, Fr. m. Gesellschaft, Giessen

Villa Primavera, Bierstadterstr. 5
v. Bernard, 2 Hrn. Stud., Karlsruhe
Bangel, Fr. Oberst, Eisenach

Rheinbahnstrasse 2 I
Frühling, Hr. Kfm., Berlin
Steinau, Fr., Bonn

Augenheilanstalt für Arme
Ebershäuser, Karl, Biebrich
Schwed, Margarete, Ostrich

Hotel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7. — Fremdenliste am 1. Februar.

Frau Körner. Oberleutnant Freiherr von Göttingen. Leutnant Süss. Kammerherr Kindler von Knobloch u. Frau. Herr Trowbridge. Herr Trowbridge jun. Frau Konsul Löhr m. Fam. Mrs. u. Miss Bryce. Herr Gardner m. Frau u. Bed. Frau Hoekmeyer. Fr. Bethell. Herr Manassewitsch m. Frau. Reg.-Ref. Gorius. Frau von Schmerfeld. Fr. von Schmerfeld. Frau Meyer u. Fr. Tochter. Konsul Breuer. Frau E. Tidemann u. Fr. Töchter. Fr. E. Hallgarten. Fr. Vaupel. Mrs. L. J. Meade and daughters. Solicitor A. Toulman Smith. Herr Claassen u. Frau. Rittergutsbesitzer Hörmann u. Frau. Mrs. u. Miss S. Sacke m. Gouvernante. Rittergutsbesitzer von Alvensleben. Fr. Broadhurst m. Bed. Fr. Shakerley. Leutnant Freiherr von Neimans. Baronesse von Neimans. Frau Badenhausen. Fr. Badenhausen. Frau Cl. Klapp. Fr. C. Beer. Fr. M. Krach. Oberleutnant Freiherr von Riedheim. Leutnant Harte. Major Wemyss. Fr. Wemyss. Captain Robert Wemyss. Frau Wemyss. Oberleutnant von Oertzen m. Frau u. Bed. Frau Wentzel u. Tochter. Herr Hugh Lyon. Herr A. R. Inglis. Donairière Frau Metzler. Fr. E. Metzler. Fr. H. Metzler. Rittergutsbes. von Blumenthal Segen thin u. Frau. Graf und Gräfin Boissevain von Renesse m. Kind u. Bed. Frau Oberstleutnant von Dufay. Rittergutsbesitzer von Blumenthal Stoffeld u. Fr. Frau Trimbom. Herr u. Frau Sheldorn m. Sohn u. Bed. Amtsrichter Dr. von Schaetzel. Major Heinisch m. Fam. Oberleutnant Braune u. Frau. Herr Floris. Herr von Blumenthal jr. Frau von Marie m. Sohn. Oberstleutnant Schmidt von Schwind m. Fr. Tochter u. Bed.

Englischer Hof WIESBADEN Europäischer Hof

Kranzplatz 11

Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen. Direkter Personenaufzug von sämtlichen Etagen in das Badhaus. Zur Winterkur besonders geeignet.

Langgasse 32/34 auf dem alten Adlerterrain. 1436
Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.
Grosses Wein- und Bierrestaurant mit Garten und Terrassen für za. 500 Personen.
In allerfeinster Geschäftslage, daher den Geschäfts-Herren besonders empfohlen.
Ausstellungsräume etc.
Besitzer: **Richard Kolb.**

Beide Häuser modern erbaut mit jedem Komfort — elektr. Licht, Lift, Dampfheizung.

Hotel Restaurant Dahlheim Taunusstrasse 15

vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Neu renoviert und eingerichtet. Elektr. Licht in allen Räumen. — Bäder — Zentralheizung. — Table d'hôte 1 Uhr. Diner von 12—2 Uhr von Mk 1.30 an u. höher (im Abomm. Ermässigung). — Pilsner Bier (Bürgerl. Brauhaus). — Petzbräu. — Schöner moderner Restaurations-saal. — Möbl. Zimmer mit und ohne Pension.
Besitzer: **Wilh. Koch**, seither Inhaber des Kulmbacher Felsenkeller-Restaurant.

Rhein-Hôtel Haus I. Ranges Deutscher Keller (Rhein-Hôtel)

an der Promenade der Rheinstrasse. Eleganteste Einrichtung. — Elektr. Licht. — Lift. — Mässige Preise. — Pension.
Restaurant ersten Ranges. Diners von Mk 1.50 an.
Soupers a Prix fix. — Abonnement. — Biere vom Fass.
Wilh. Wüst.
1451

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Konzerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 3. Februar 1905, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

VII. Konzert.

Leitung: Herr **Louis Lüstner**, Städtischer Kapellmeister und
Königlicher Musikdirektor.

Solist:

Herr Professor **Karl Halir** (Violine).

Orchester: Verstärktes Kur-Orchester.

PROGRAMM.

1. Dritte Symphonie, F-dur. Brahms.
2. Konzert für Violine mit Orchester Mendelssohn.
Herr Halir.
3. Chaconne und Rigaudon aus „Aline“. Monsigny.
4. Vorträge für Violine mit Orchester:
a) Romanze in F-dur. Beethoven.
b) Presto Frz. Ries.
Herr Halir.
5. Der Tanz in der Dorfschenke, Episode aus Lenau's
„Faust“ (Mephisto-Walzer) Liszt.

Eintrittspreise:

I. numerierter Platz **5 Mk.**; II. numerierter Platz **4 Mk.**
Mittelgalerie numerierter Platz **3 Mk.** Galerie rechts und links
numerierter Platz **2 Mk.**

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Bei Beginn des Konzertes werden die Eingangstüren des Saales und der
Galerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.



Blumen-Salon Ernst Wahl Wilhelmstrasse 34.

Fernruf 908.

1464

== Römerbad == Badhaus und Hotel

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle dem Kochbrunnen.

Zimmer von 15,75 Mk. an pro Woche inkl. Bäder und
elektrischer Beleuchtung.

== Pension auf Wunsch. ==

1437

Töchterpensionat I. Ranges

„Waldidylle“, Kapellenstrasse 82.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten
Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden u. Osten v. Wald umschlossen,
weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen (12—16).
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- u. Auslande.

1426

Vorsteherinnen: **H. Weber** u. **L. Kopp**.

Pension Anglaise, 1a Paulinenstrasse,

herrliche Lage, dicht an den Kuranlagen
und in unmittelbarer Nähe der englischen
Kirche, des Kurhauses, der Hauptpost,
der Bahnhöfe und des Theaters.
Warme und kalte Bäder.
Vorzügl. Küche. — Mässige Preise.

Pension Anglaise, 1a Paulinenstrasse,

Unrivalled Position adjoining the Public
Gardens, and close to the English Church,
Kurhaus, General Post-Office, Stations
and Theatre.

Hot and Cold Baths.
Every home comfort Excellent Cuisine
Late dinners. Terms moderate.
Proprietress: Miss Ippel
late Miss Pearson.
1487

1401 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser
Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder.
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 1412

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Kordina, Sonnenbergerstrasse 10,

schöne Zimmer und Winterwohnungen frei
mit Pension. — Lift. — Elektr. Licht. 1461

Wegen Abreise

herrschafts Villa sehr preis-
wert zu verkaufen. Näh. unter **B. 505**
Post Berliner Hof. 1485

Das Immobilien-Geschäft von J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt
sich im An- u. Verkauf von Häusern
und Villen, sowie z. Miete und Ver-
mietung v. Ladenlokalen, Herrschafts-
wohnungen unter kul. Bedingungen. —
Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd.
Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede
Auskunft gratis. Kunst- u. Antiken-
handlung. Telefon 2388. 1419

Alte Gemälde, Antiquitäten.

L. Heinemann,

Taunusstrasse 49. 1424

Institutrice française Pariserhof. 1459

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 29. Jan. bis 4. Febr. 1905:
Serie I.: Interessante Reise durch **Bos-
nien, Montenegro u. Dalmatien.**
Serie II.: **Sechste Reise durch
Norwegen** von Risland bis Nordland
und Lofoten.

Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis
Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf.,
beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise 15 Pf.,
beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 1433

Первый русский ПАНСИОНЪ

въ ВИСБАДЕНЪ, Wilhelmstrasse 13

1460

Badhaus

„Zum goldenen Kreuz“,

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle. 1206

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 2. Februar 1905.

33. Vorstellung.

27. Vorstellung. Abonnement D.

Der Familientag.

Lustspiel in 3 Akten von G. Kadelburg.

Regie: Herr Köchy.

Personen.

Egon, Freiherr von	Hr. Malcher.
Wollien-Wollien . . .	Hr. Tauber.
Richard, Freiherr von	Frl. Ratajczak.
Wollien, Generalmajor	Frl. Gothe.
Elli, seine Tochter . . .	
Kaspar, s. Sohn, Kadett	
Sigismund, Freiherr von	
Wollien, fürstlicher	
Hofmarschall	Hr. Schwab.
Irmgard, seine Frau . . .	Frl. Doppelbauer.
Ludolf, Freiherr v. Wollien-	
Krappenthien, Ritter-	
gutsbesitzer	Hr. Vallengin.
Marie, seine Frau . . .	Frl. Schwartz.
Gerd, sein Sohn, Reg.-	
Assessor	Hr. Koch.
Erna,	Frl. Oferta.
Ada,	Frl. Crusius.
Lia, seine Töchter . . .	Frl. Spielmann.
Mia,	Frl. Hoevering.

Dr. Wolfgang v. Wollien,	Hr. Mebus.
Prof. der Archäologie	
Otto, sein Sohn, Ober-	
leutnant	Hr. Weinig.
Clotilde von Wollien,	
Stiftsdame zu Bützow	Frl. Ulrich.
Genoveva von Wollien,	
Stiftsdame zu Bützow	Frl. Koller.
Kurt v. Wollien, Rechts-	
anwalt und Notar . . .	Hr. Engelmann.
Victor Freiherr v. Wollien,	
Unterleutnant	Hr. Müller.
Karl Ruschke	Hr. Andriano.
Elise, seine Frau	Frl. Santen.
Hilde Ramberg, beider	
Pflegtochter	Frl. Maren.
Kanzleirat Ruschke . . .	Hr. Rohrmann.
Behrend, Oberkellner . .	Hr. Ebert.
Fritz, Kellner	Hr. Martin.
Max,	Hr. Deutsch.
Eine Garderobenfrau . .	Frau Baumann.
Gäste, Diener.	

Die beiden ersten Akte spielen in Berlin,
der dritte Akt auf Schloss Wollien.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor
Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Königl-
Kostümier Nitzsche.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Donnerstag, den 2. Februar 1905.

144. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

Die grosse Leidenschaft.

Lustspiel in 3 Akten von R. Auerheimer.
In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Vinzenz Arnberg, Fabrikant	Radolf Bartak.
Schie, seine Frau	Margarethe Frey.
Beate, deren Nichte . . .	Elly Arndt.
Adrian Streit, ein Maler	H. Hetebrügge.
Eduard Brenner, Mithef	
der Firma Arnberg u.	
Brenner	Reinhold Hager.
Emilie	Tilli v. Lossau.
Der erste Akt spielt in der Villa Arnberg	
in Wien, der zweite und dritte Akt auf	
dem Lande.	
Anfang 7 Uhr.	